Einladung – Herrmann verleiht Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit

6. September 2023

Bürgerinnen und Bürger, die sich durch mutiges und beherztes Einschreiten in besonderer Weise um die Innere Sicherheit in Bayern verdient gemacht haben, werden seit 1994 mit der ‚Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit' ausgezeichnet, kurz ‚Courage-Medaille'.

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann wird am

Montag, den 11. September 2023, um 12.00 Uhr

im Odeon des Innenministeriums,

Odeonsplatz 3 in München,

gemeinsam mit Landespolizeipräsident Michael Schwald im Rahmen einer Feierstunde die Courage-Medaillen 2023 an 30 engagierte Bürgerinnen und Bürger verleihen. Zugleich wird auch an die Terroranschläge in den USA am 11. September 2001 erinnert, durch die viele couragierte Menschen ihr Leben lassen mussten, sowie auch an den Tod von Dominik Brunner am 12. September 2009 am S-Bahnhof Solln. Brunner wollte Kinder vor einem gewalttätigen Übergriff in der S-Bahn beschützen und wurde selbst Opfer eines grausamen Angriffs.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Bilder der Verleihung sind ab circa 16:00 Uhr unter https://medien.innenministerium.bayern.de abrufbar.

Die 30 Bürgerinnen und Bürger haben in folgenden Fällen Hilfe geleistet:

Augsburg:

- Im Januar 2022 halfen zwei Passantinnen einer jungen Frau, die von einem Mann sexuell angegriffen und ausgeraubt wurde.
- Im September 2022 halfen Nachbarn einer älteren Frau, Trickbetrügern eine Falle zu stellen. Die 100-Jährige begab sich selbst zu Fuß zur Geldübergabe, wo die Täter festgenommen werden konnten.

Bad Kötzting:

- Im Mai 2022 bedrohte ein Ladendieb eine Kassiererin mit einem Messer und wurde von einem Kunden in die Flucht geschlagen, der dabei einen Stich in den Bauch bekam.

Ebermannstadt:

- Im Juli 2021 brachte ein Passant eine Messerstecherin zur Aufgabe, nachdem sie einen Angehörigen erstochen hatte.

Eichenau:

- Im Mai 2021 halfen Passanten einem Schüler, der von einer Jugendbande wegen eines beobachteten Diebstahls angegriffen wurde.

Kolbermoor:

- Im November 2021 eilte eine Frau einer jungen Frau zu Hilfe, die durch zwei Männer sexuell angegriffen wurde, und wurde von den Tätern selbst schwer verletzt.

München:

- Im November 2021 schritt ein Passant ein, als ein weiterer Passant von einer Gruppe Jugendlicher angegriffen und schwer verletzt wurde.
- Im November 2020 bewahrte ein Bewohner eines Mehrfamilienhauses seinen Nachbarn davor, ausgeraubt zu werden.
- Im Juni 2020 schlug ein Passant eine Gruppe junger Erwachsener in die Flucht, die einen Mann mit Schlägen und Tritten schwer verletzt hatten.
- Im Juni 2021 entriss eine Frau einer ehemaligen Schülerin im Klassenzimmer ein langes Küchenmesser, mit dem sie andere Schüler und eine Lehrkraft bedroht hatte. Ein junger Mann griff ebenfalls ein und hielt die junge Frau bis zum Eintreffen der Polizei fest.
- Ebenfalls im Juni 2021 unterbanden zwei Passanten den sexuellen Missbrauch einer 18-Jährigen.
- Im Mai 2019 schritt ein Passant ein, als eine sehbehinderte Frau von einem Mann sexuell bedrängt wurde.

Ostermünchen:

- Im Juni 2021 halfen zwei Fahrgäste einer Zugbegleiterin, die von einem aggressiven Fahrgast bedrängt wurde.

Poing:

- Im Januar 2023 unterstützte eine 17-Jährige am S-Bahnhof einen Mann, der von einem anderen mit Fäusten traktiert wurde.

Regenstauf:

- Im März 2022 bemerkte eine aufmerksame Frau, dass ihre betagte Nachbarin von Trickbetrügern übers Ohr gehauen wurde, verfolgte den Täter und erwirkte die Geldrückgabe.

Rimpar:

- Bereits zum fünften (!) Mal innerhalb von vier Jahren stellte eine heute 82-jährige Seniorin Trickbetrüger, die sie telefonisch zur Geldherausgabe bewegen wollten.

Schwandorf:

- Im Juni 2022 hielt ein Fahrgast einen aggressiven Mann im Zug davon ab, einen Bahnmitarbeiter weiter anzugreifen, erlitt dadurch aber selbst erhebliche Verletzungen.

Schweinfurt:

- Im Februar 2023 eilten zwei Passanten einem jungen Mann zu Hilfe, der von mehreren Personen angegriffen wurde, und schlugen die Täter in die Flucht.

Treuchtlingen:

- Im Februar 2022 stellte ein Angestellter der Stadtwerke einen Serieneinbrecher und hielt ihn bis zum Eintreffen der Polizei fest.

Weiden in der Oberpfalz:

- Im August 2022 hielten vier Passanten eine mit einem Degen bewaffnete Frau davon ab, weitere Personen zu verletzen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers